



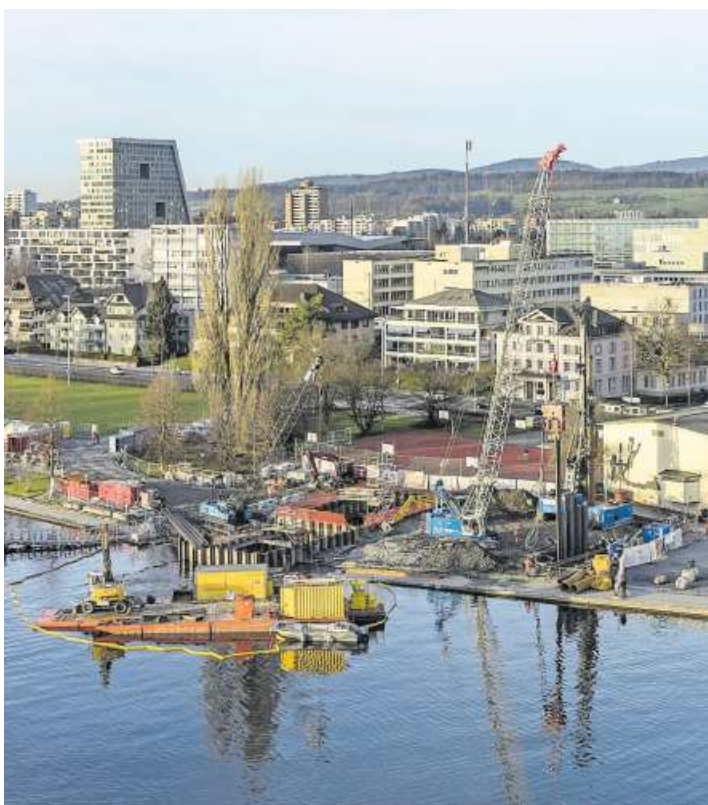
Vereine/Verbände

Zuger Firmen investieren vor Ort

Treffen Die Zuger Wirtschaftskammer lässt sich darüber informieren, welche Unternehmen im Kanton wachsen. Noch wichtiger sei aber, dass mit dieser Initiative Arbeitsplätze geschaffen werden.

Den wirtschaftlichen Erfolg verdankt der Kanton Zug einer langfristigen, wirtschaftsfreundlichen Entwicklungsstrategie. Dies ist mit ein Grund, weshalb Zug heute zu den attraktivsten Wirtschaftsstandorten, Arbeitsorten und Lebensräumen der Schweiz zählt. Ein weiterer Grund für den Erfolg sind Unternehmen, die in neue Gebäude, in neue Dienstleistungs- und Produktionsanlagen und somit auch in Arbeitsplätze investieren.

Dies soll so bleiben und die Attraktivität des Wirtschaftsstandortes Zug weiter gestärkt werden. An einer Veranstaltung der Zuger Wirtschaftskammer stellten Exponenten verschiedener Zuger Unternehmen kürzlich ihre beeindruckenden Investitionsprojekte vor. Roche Diagnostics International AG investierte in Rotkreuz zwischen 2006 und 2018 600 Millionen Franken in den Ausbau des «Campus Roche Rotkreuz». Dies ermöglichte es Roche zu expandieren und die Zahl der Mitarbeitenden von 600 auf 2600 auszubauen. In Rotkreuz werden diagnostische Systemlösungen für Kliniken, Labors und Arztpraxen für den Weltmarkt entwickelt, produziert und vermarktet. Vorgestellt wurde



Die Baustelle für die Circulago-Leitung in der Schützenmatt. Bild: PD

auch das Projekt «Circulago». Die WWZ AG investiert über 100 Millionen Franken in das zukunftsweisende Energieprojekt zur Versorgung der Stadt Zug und Baar-Süd mit umweltfreundli-

cher Wärme- und Kälteenergie. Gewonnen wird sie aus dem Wasser des Zugersees. In einer unterirdischen Seewasserzentrale in der Schützenmatt wird die Energie des Seewassers mittels Wär-

metauscher an einen separaten Kreislauf übergeben und über Quartierzentralen mittels Wärmepumpen oder Wärmetauscher an die angeschlossenen Liegenschaften geführt.

Siemens investiert eine Viertelmilliarde in Zug

Und Siemens baut für rund 250 Millionen Franken mitten in der Stadt Zug ein neues, modernes Büro- und Produktionsgebäude. Das dreigeschossige Produktionsgebäude wird für die Herstellung von Produkten im Bereich Gebäudetechnik (insbesondere Klimaregelung und Brandmeldetechnik) sowie für die Logistik genutzt. Im neuen Forschungs- und Entwicklungslabor werden Gebäude in Bezug auf Energieeffizienz, Leistung, Komfort und das Zusammenspiel von thermischen und elektrischen Energien untersucht. Auch die Metall-Gruppe investiert kräftig. Sie investiert auf dem V-ZUG-Areal bis 2044 750 Millionen Franken in die Transformation des heutigen Werkareals in ein attraktives Innovationsquartier. Mit dem Technologiecluster Zug entsteht dadurch an zentraler Lage in Zug ein Ökosystem für Innovation, Produktion und Aus-

bildung mit 3000 Arbeitsplätzen. Und wussten Sie, dass im Kanton Zug eines der modernsten Cyber Defence Center der Schweiz steht? Die InfoGuard AG erstellte in Baar ein 250 Quadratmeter grosses Security Operation Center und schuf dadurch 25 neue Stellen. Das Investitionsvolumen betrug rund 3 Millionen Franken.

Die präsentierten Projekte stellen gesamthaft ein Investitionsvolumen von über 1,7 Milliarden Franken dar (zum Vergleich: Die Kosten für den Bau des zweiten Gotthard-Strassentunnels sind mit 2 Milliarden Franken veranschlagt). Diese Investitionen in Modernisierung und Fortschritt stärken den Wirtschaftsstandort Zug nachhaltig. Sie sichern Arbeitsplätze und die Struktur der Zuger Wirtschaft wird vielseitiger und krisenresistenter. Investitionen in die Infrastruktur sind die Voraussetzung für unternehmerische Aktivitäten der Zukunft. Sie stärken die Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschaftsraums Zug und schaffen neue Arbeitsplätze. Wer nicht vorausschauend investiert, verliert.

Für die Zuger Wirtschaftskammer: **Andreas Umbach, Präsident**

Wiedersehen nach vielen Jahren

Baar Anlässlich der bevorstehenden Pensionierung von Stephan Abt wurden die ehemaligen Zimmerlehrlinge der Abt Holzbau AG zu einem Apéro mit Imbiss geladen. Gross war die Freude auf allen Seiten, hatten sich einige doch über 30 Jahre lang nicht mehr gesehen. Bis tief in die Nacht wurden alte Geschichten ausgetauscht und das Wiedersehen gefeiert.

Die Abt Holzbau AG ist eine Holzbauunternehmung im Kanton Zug und ein beliebter Ausbildungsbetrieb.

Für die Abt Holzbau Baar: **Daniel Abt**

ANZEIGE

Grosser Holz-Wettbewerb:
lukb.ch/anlegen

Luzerner Kantonalbank

Unsere Anlageberatung: So individuell wie Sie.

Lassen Sie sich bei uns persönlich beraten, wie Sie Ihr Geld am besten anlegen. Nutzen Sie jetzt die Gelegenheit und sparen Sie 50% auf die Ausgabekommissionen* unserer Fonds. lukb.ch/anlegen

* Angebot gültig bis 29. Juni 2018 auf alle LUKB Expert-Fonds.